

Brüssel Aktuell 32/2016

9. bis 16. September 2016

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Mehrjähriger Finanzrahmen: Kommission veröffentlicht Halbzeitbewertung

Am 14. September [veröffentlichte](#) die EU-Kommission die Halbzeitbewertung des Mehrjährigen Finanzrahmens ([MFR](#)) der gegenwärtigen Förderperiode (2014-2020; vgl. Brüssel Aktuell 18/2016). Aus Gründen der Vereinfachung und Flexibilisierung präsentierte die Kommission zudem mehrere Verordnungsvorschläge. Ein Vorschlag zielt auf die [Flexibilität des MFR](#) ab, um auf unvorhersehbare Krisen (z. B. Migrationsproblematik) geeignet reagieren zu können. Ein anderer soll zu einer [Vereinfachung](#) der Europäischen Struktur- und Investitionsfonds (ESIF) führen, um einen Ausweg aus der bürokratischen Sackgasse zu schaffen...

Umwelt, Energie und Verkehr

Emissionsarme Mobilität: Kommission erarbeitet Strategie

Um das Pariser Klimaabkommen umzusetzen, veröffentlichte die Kommission am 20. Juli im Rahmen des Maßnahmenpakets zum Klimaschutz (vgl. Brüssel Aktuell 31/2016) eine [Strategie](#) in Form einer Mitteilung. Die fakultative Strategie soll emissionsarme Mobilität fördern und somit einen wichtigen Beitrag zur klimafreundlichen Modernisierung der EU-Wirtschaft und zur Verringerung der verkehrsbedingten Emissionen beitragen. Gleichzeitig leitete die Kommission auch zwei Konsultationen ein...

Bodenschutz: People4Soil fordert Gesetzesrahmen zum Bodenschutz

Am 12. September 2016 wurde die Europäische Bürgerinitiative [People4Soil](#) formal [registriert](#). Ziel der Bürgerinitiative ist es, dass die EU den Boden als gemeinsames Gut erklärt und einen spezifischen verbindlichen Rechtsrahmen für den Bodenschutz erstellt (vgl. zuletzt Brüssel Aktuell 3/2015)...

Energieunion: EU-Parlament nimmt Initiativbericht zum Strommarktdesign an

Das Europäische Parlament verabschiedete am 13. September einen [Initiativbericht](#) zur Umgestaltung des Energiemarktes (zuletzt Brüssel Aktuell 2015/9). Es betont u. a. die Bedeutsamkeit der Energiespeicherung für die Flexibilität und Effizienz der Energiemärkte...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Polnisch-deutsche Interkonnektoren: Kommission erweitert EFRE-Mittel

Am 12. September stellte die EU-Kommission weitere 9,2 Mrd. € aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) für den Bau der sächsisch-polnischen Gaspipelines – als wichtiges Element zur Schaffung der europäischen [Energieunion](#) – [bereit](#) (vgl. zuletzt Brüssel Aktuell 24/2016)...

Alpenraumstrategie: Entschließung des Parlaments veröffentlicht

Am 13. September veröffentlichte das Europäische Parlament eine [Entschließung](#) zum [Entwurf](#) einer EU-Strategie für den Alpenraum (kurz: EUSALP), welche – in Einklang mit der [Europa 2020-Strategie](#) – das Ziel einer nachhaltigen, integrativen und innovativen Entwicklung des Alpenraums verfolgt (zuletzt Brüssel Aktuell 31/2015)...

Soziales, Bildung und Kultur

EU-Statistik: Veröffentlichungen und einheitliche Datenerhebung

Das statistische Amt der Europäischen Union (Eurostat) gab diesen Monat die Flaggschiff-Veröffentlichung „Urban Europe – statistics on cities, towns and suburbs“ sowie das „Jahrbuch der Regionen 2016“ heraus. Des Weiteren nahm die EU-Kommission im August einen Verordnungsvorschlag zur Vereinheitlichung von sozialstatistischen Erhebungen und deren Verwendung an...

Aufenthaltsrecht: EuGH zur Ausschaffung des Sorgeberechtigten eines Unionsbürgers

In seinem Urteil vom 13. September, Az.: [C-165/14](#), entschied der Europäische Gerichtshof (EuGH), dass Art. 20 und 21 AEUV sowie die Richtlinie [2004/38/EG](#) der automatischen Ablehnung der Aufenthaltserlaubnis einer Person aufgrund einer Vorstrafe entgegenstehen, wenn diese Person Elternteil eines minderjährigen Unionsbürgers ist und der Minderjährige aufgrund der Ablehnung sodann das Unionsgebiet verlassen müsste...

Migration: Lokales Engagement als Chance zur Bewältigung des Flüchtlingszustroms

Auf Ersuchen der Kommission hin veröffentlichte die Agentur der Europäischen Union für Grundrechte (engl. [FRA](#)) am 18. Juli einen englischsprachigen [Bericht](#) über die Lage der Zuwanderer in den Mitgliedstaaten (vgl. Brüssel Aktuell 15/2016). Die Daten wurden aus sieben Mitgliedstaaten erhoben, die besonders von Migrationsströmen betroffen sind, darunter auch Deutschland...